

Neubau, ggf. Abriss altes Gebäude

- Neubau
- mit Abbruch altes Gebäude komplett oder teilweise
- unterkellert

Anschluss/Gebäude besteht bereits

- Umstellung von Zentralheizung Gas
- Umstellung von Zentralheizung Strom/Kohle/Heizöl
- Umstellung von Gas-Etagenheizung
- Zusätzlicher Fernwärmebedarf (Leistungserhöhung)
- Reduktion Fernwärmebedarf (Leistungsreduzierung)
- Abriss ohne Neubau
- Sonstige Anschlussänderung

Objektadresse:

PLZ **Ort** **Straße** **Nr.**
 bei Neubauten ohne Straße bzw. externen Garagen/-höfen/Stellplätzen: Gemarkung Flur Flurstück

Kunde:	Grundstückseigentümer: <small>(wenn abweichend vom Kunden)</small>	Technischer Ansprechpartner:
Herr/Frau/Firma	Herr/Frau/Firma	Herr/Frau/Firma
_____	_____	_____
Name	Name	Name
_____	_____	_____
Vorname	Vorname	Vorname
_____	_____	_____
Straße/Hausnummer	Straße/Hausnummer	Straße/Hausnummer
_____	_____	_____
PLZ/Ort	PLZ/Ort	PLZ/Ort
_____	_____	_____
Telefon	Telefon	Telefon
_____	_____	_____
E Mail	E Mail	E Mail
_____	_____	_____

Das Angebot soll gerichtet werden an den Kunden Grundstückseigentümer Technischen Ansprechpartner

Es sollen versorgt werden

Anschlusswerte			Anzahl der	
	Aktuell	Neu		
Heizungsanlage	_____ kW	_____ kW	_____ m ²	Wohnungen _____
zu beheizende Fläche				Gewerbeeinheiten _____
Trinkwassererwärmungsanlage	_____ kW	_____ kW		Öffentliche Gebäude _____
Klimaanlage/Lüftung	_____ kW	_____ kW		Industrie _____
		_____ kW		
		_____ kW		
Summe der Anschlusswerte unter				
Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit _____ kW			_____ m ³ /h	

Gewünschter Anschluss-/Änderungstermin _____

Die Versorgung mit Fernwärme soll zum _____ aufgenommen werden.

Bitte senden Sie uns bei Neubauten einen vollständigen amtlichen „Lageplan zum Bauantrag“ mit erkennbaren Maßen und Angaben zum Hausanschlusspunkt; bei Bestandsbauten senden Sie uns bitte einen Auszug aus der Liegenschaftskarte im Maßstab 1:500. Ferner erbitten wir einen Kellergrundriss bzw. Erdgeschossgrundriss (wenn kein Keller vorhanden) mit deutlicher Markierung der gewünschten Hauseinführung (bitte unbedingt einzeichnen). Wenn Sie nicht der Grundstückseigentümer oder Vertreter der Eigentümergemeinschaft sind, benötigen Sie dessen/deren Zustimmung.

Gemäß den Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes obliegt die Verantwortung für Herstellung und Betrieb der Gas- und Stromnetze inkl. Anschlüsse dem jeweiligen Netzbetreiber. Für die Städte Bornheim, Köln und Lohmar (Strom, Gas), Rösrath (Gas) ist dies die Rheinische NETZGesellschaft mbH. Dieser Netzbetreiber hat die RheinEnergie AG mit der Erbringung der mit dem Netzanschluss zusammenhängenden Dienstleistungen beauftragt. Diese erbringt die RheinEnergie im Namen und für Rechnung des zuständigen Netzbetreibers.

erstellt: TSK, Stand: 28.02.2022